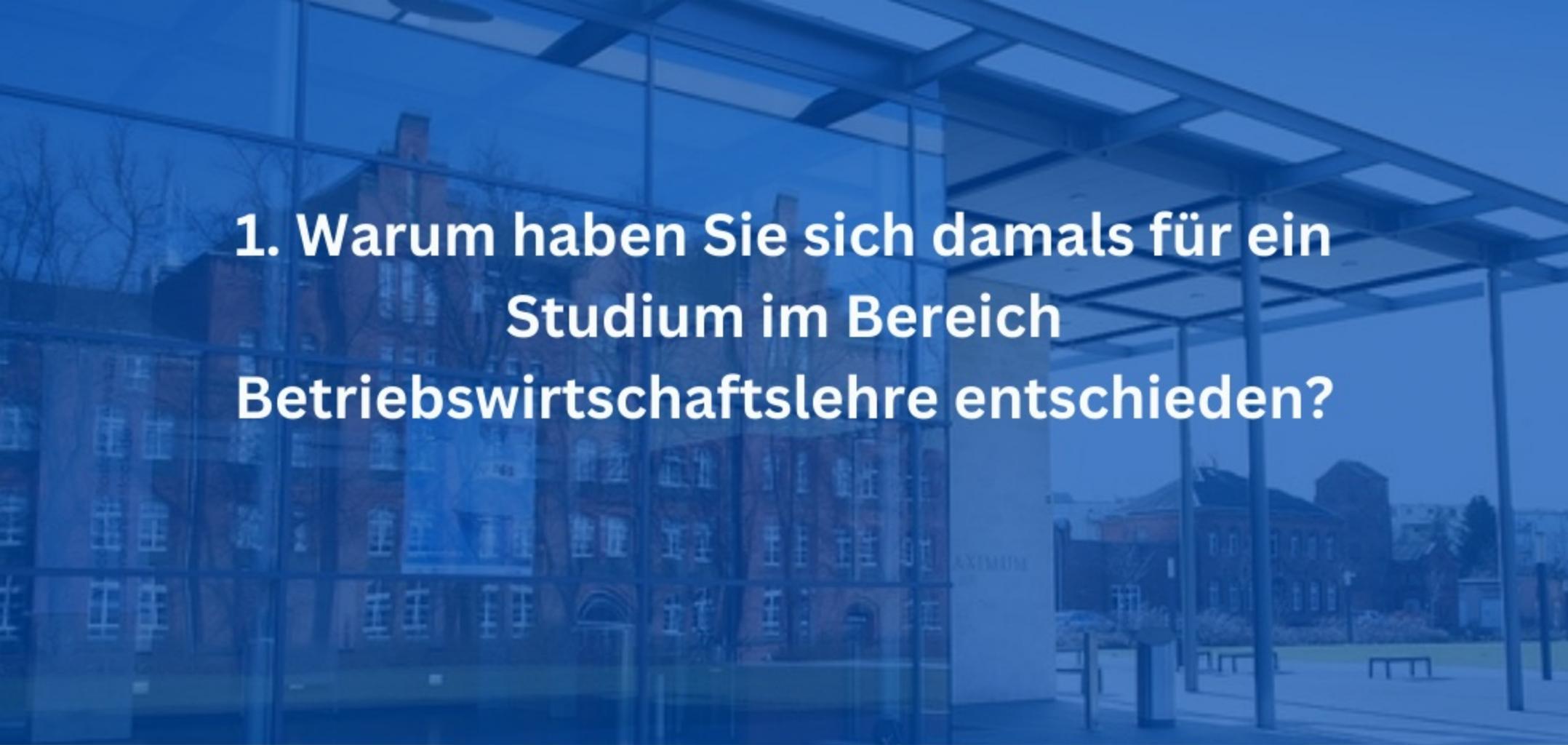


MEET-MITTWOCH

Dr. Rouven Seifert





1. Warum haben Sie sich damals für ein Studium im Bereich Betriebswirtschaftslehre entschieden?

“

„Ich habe mich bereits während der Schulzeit für Wirtschaft und Kapitalmärkte interessiert. Zudem fand ich unternehmerisches Denken spannend. So lag ein Studium der Betriebswirtschaftslehre nahe.“

”

2. Wie entwickelte sich Ihr Interesse für Ihre jetzigen Forschungsschwerpunkte?

“

„Während meiner Promotion habe ich mich bereits intensiv mit dem Marketing und Management von Dienstleistungen und der digitalen Transformation auseinandergesetzt. Diese Forschungsbereiche habe ich jetzt noch erweitert und im Rahmen der Junior- Professur breiter aufgestellt.“

”



3. Woran forschen Sie derzeit?

“

„Meine Forschung konzentriert sich auf Dienstleistungen und digitale Geschäftsmodelle, neue Technologien und deren Auswirkungen auf Dienstleistungsmärkte sowie Kundenbeziehungen und Management.“

”

**4. Glauben Sie, dass sich Ihre
Forschungsschwerpunkte in den
kommenden Jahren aufgrund von
technischen Neuerungen maßgeblich
verändern wird?**

“

„Technologische Transformation und technologische Innovationen sind wichtiger Bestandteil meiner Forschungsarbeiten. Dementsprechend befassen wir uns täglich mit neuen Technologien und deren Auswirkungen.“

”

5. Sollte man universitäre Lehrpläne aktualisieren? (Nachhaltigkeit, Digitale Medien, KI)?

“

„Neben der Forschung haben wir auch in der Lehre einen großen Schwerpunkt auf das Thema Transformation. [...] Entsprechend finden sich Aspekte der Nachhaltigkeit, digitale Medien und auch künstliche Intelligenz in den aktuellen Lehrplänen und Veranstaltungen wieder.“

”



**6. Sie haben bereits Start-ups beraten ->
Welche Tipps haben sie für Studierende, die
eins gründen wollen?**

“

„Ich denke, die Ausbildung an der Universität Rostock bietet eine gute Grundlage für die Unternehmensgründung. Zudem bietet die Universität Rostock mit dem Zentrum für Entrepreneurship und studentischen Initiativen weitere Möglichkeiten der Qualifikation für Aufgaben eines Unternehmers oder einer Unternehmerin. Ansonsten kann ich jedem nur raten, Dinge auszuprobieren, das Scheitern ist Teil des Prozesses, aber nur so lernt man. Studierende können jederzeit sich gerne an mich oder das Institut für Marketing und Dienstleistungsforschung wenden.“

”



7. Wie schaffen Sie es, einen Ausgleich zwischen Forschung, Lehre, Sozialen Engagement und Privatleben zu finden?

„Grundlage ist, dass man Freude an all diesen Dingen hat. Ansonsten versuche ich meine Zeit so einzuteilen, dass all diese Dinge in einem gewissen Gleichgewicht stehen.“